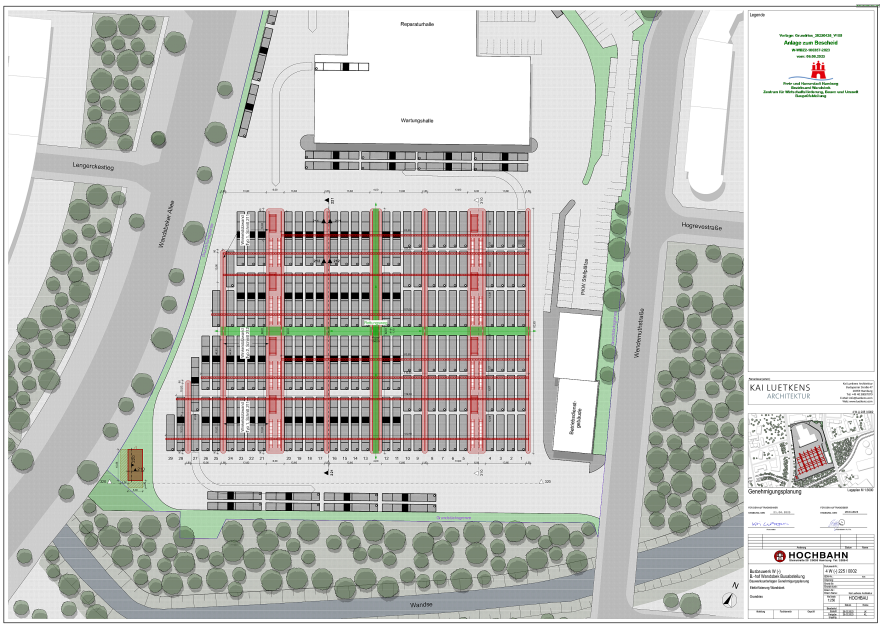
Wandsbek Busbetriebshof
Umbau und Elektrifizierung

IPROconsult



Lageplan

Die Hamburger Hochbahn AG plant den Umbau des Busbetriebshofes Wandsbek (BBW) auf dem Grundstück Wendemuthstraße 24, um dort zukünftig E-Busse mit Ladetechnik abstellen zu können. Hierzu erfolgt eine Neuordnung der Aufstellung. Alte Inseln samt Ausstattung werden abgebrochen. In dem Zusammenhang mussten kontaminierter Boden und die Fundamentanlagen eines alten Straßenbahndepots unter Berücksichtigung eines Kampfmittelverdachts entfernt werden. Neue Inseln und Traversen, die die Ladetechnik tragen, sowie Brandschutzwände werden vorgesehen. Dazu werden Versorgungsleitungen, Fundamente und vollständig neue Oberflächen in Pflasterbauweise hergestellt. Die Befahrbarkeit wurde mittels Schleppkurven und Fahrversuchen nachgewiesen. Zusätzlich erfolgt eine grundhafte Oberflächensanierung in Asphalt in den Umfahrungen und um die angrenzenden Gebäude der FFG. Entsprechend der neuen Aufteilung der Verkehrsinseln erfolgt eine Anpassung der Oberflächenentwässerung. Die Baumaßnahmen erfolgen bei laufendem Betrieb, was detaillierte Bauablaufpläne und Bauphasenpläne sowie eine enge Abstimmung aller Beteiligten erfordert.

Auftraggeber
Hamburger Hochbahn AG

Leistungen

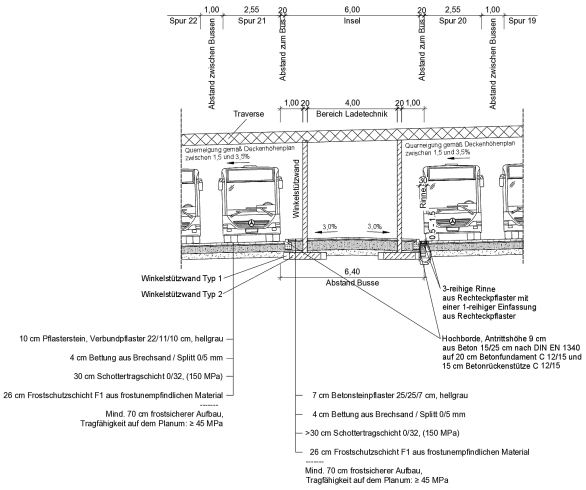
Verkehrsanlagen	LP 2 - 9
Ingenieurbauwerke	LP 2 - 9
Örtliche Bauüberwachung	

Verkehrsanlagen
Martin Steenbuck
Tadeus Kalinowski
Jeppe Hansen
Anna Hochfilzer
Ingenieurbauwerke
Matthias Lehnhardt
Örtliche Bauüberwachung
Martin Steenbuck
Marcel Herrmann

Planungszeitraum
12.2023 - 03.2025
Fertigstellung
03.2026 Aufstellfläche
08.2026 Asphaltflächen

Baukosten netto
ca. 4,1 Mio. EUR

Bestand



Querschnitt

Wandsbek Busbetriebshof
Umbau und Elektrifizierung

IPROconsult

Lageplan mit ausgewählten Schleppkurven

Abzubrechende Fundamente

Fertige Abstellung mit Brandschutzwänden und Traversen

IPROconsult

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber
Hamburger Hochbahn AG
Steinstraße 20
20095 Hamburg

Telefon: +49 40 3288-0
E-Mail: info@hochbahn.de

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.